



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von Pieter A. A. Boeser an Adolf Erman

Boeser, Pieter A. A.

Leiden, 22.12.1899

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-62624](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-62624)

Leiden 22 Dec. 1899

Lieber Freund!

Ihren Ihrer Frau
und Kindern wünschen
wir eine freundliche
Weihnacht und ein
glückliches Neujahr.
Ihre Töchter Lotte und
Doris werden nun wohl
zu Damen herange-
wachsen sein. Anna
Marie und Peter gehen
nun gewiss auch zur
Schule. Wie geht es mit
Ihrem letzten Sohne?

Seine Tochter, die im
Anfang nicht sehr ge-
sund war, ist nun ~~so~~ ein
kräftiges Mäddchen worden
das mit grossem Eifer
Alles weggrafft und an
denstund steckt. Bis
jetzt versteht sie noch
nicht die bekannte Tol-
ländische Ruhigkeit
Seine Frau, die im
vorigen Monat viel mit
Fieber zu kämpfen hatte,
ist glücklich nun ge-
sund. Ofters sprechen wir
über die Familie Erman.
Das letzte Jahr des 19ten
Jahrhunderts hat reiche

Egyptologische Ergebnisse
gehabt. Der Papyrusfund
von Tahrud und die seit
demliche Festlegung des Mittel
reiches; die Ausgrabungen
zu Abusir versprechen viel.
Mit grossem Interesse stu-
diere ich Dr. Sethe's Buch
Kol. "über das ägyptische ver-
bum." Theil I p. 192 § 315
dachte ich bei 1449, eine
u. s. w. auch an 48. III 1437 und
48 das in unserem Pap.
Insinger z. B. Kol. 10/14 u. 16.
vorkommt. Im Jan: 1900
wird dieser Papyrus er-
scheinen. Mit den herr-
lichsten Grüessen auch

von meiner Frau und
meiner Mutter für Sie
Ihre Frau und Ihre
Kinder.

Ihr.

P. H. Boeser

P. S. Lebt die Puppe
Trijn noch?

schon man
sowen moore

man